

**#NatürlichWählen am 9. Juni 2024**



**GIFTFREIE  
UMWELT JETZT**

**EUROPA  
ENTSCHEIDET!**



## EUROPAWAHL: NATÜRLICH WÄHLEN GEHEN!

- Etwa 80 Prozent der deutschen Umweltgesetze haben ihren Ursprung in der Europäischen Union. Auch das Chemikalienrecht wird in der EU geregelt.
  - Mit dem Green Deal hat die EU versprochen, für eine giftfreie Umwelt zu sorgen. Wenig ist bisher geschehen, wichtige Reformen wie die Revision des EU-Chemikalienrechts wurden auf Druck der Industrie vertagt.
  - Doch der Handlungsdruck wächst. Immer mehr sogenannte Ewigkeits-Chemikalien reichern sich in der Natur an. Selbst in unserem Blut und Urin wurden inzwischen gesundheits-schädliche Substanzen wie PFAS und Phthalate nachgewiesen. Viele Alltagsprodukte sind unnötigerweise mit Giftstoffen belastet.
  - Nur mit den richtigen Mehrheitsverhältnissen kann die EU ihr Versprechen einlösen, dass alle Bürger\*innen in einer sauberen, giftfreien Umwelt leben können. Dafür müssen Stoffe wie PFAS und hormonelle Schadstoffe endlich verboten werden.
  - Am 9. Juni entscheiden Europas Bürger\*innen: Wird unsere Gesundheit oder werden die Profite der Chemieindustrie geschützt?
- Stimmen Sie am 9. Juni bei der EU-Wahl für ein Chemikalienrecht, bei dem die Gesundheit der Menschen und der Schutz der Natur an erster Stelle stehen.**
- [www.bund.net/europawahl](http://www.bund.net/europawahl)



Impressum: Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND) – Friends of the Earth Germany, Kaiserin-Augusta-Allee 5, 10553 Berlin, [bund@bund.net](mailto:bund@bund.net) · V.i.S.d.P: Petra Kirberger · Grafik: ajt – IStock; Gestaltung: Rusch/dieprojektoren.de · März 2024.

